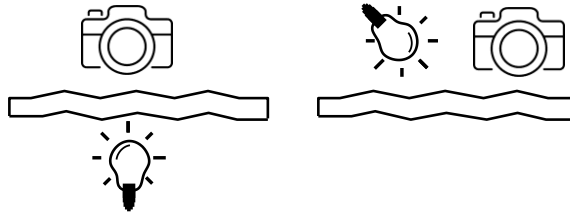


Beschreibung



Bahninspektion MRP-WIS2008 – Web Inspection System

Systembeschreibung:

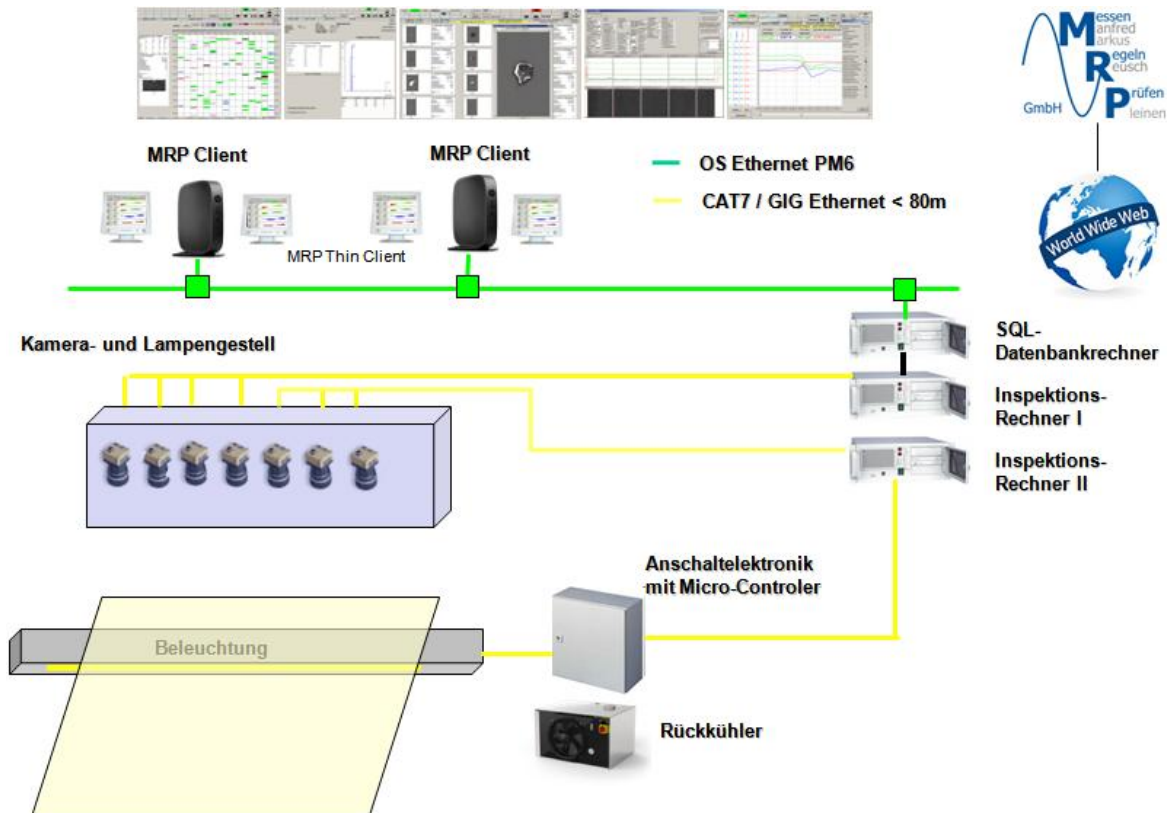
Nach mehrjähriger Entwicklungsphase stellt MRP das neue Bahninspektionssystem MRP-WIS2008 vor. MRP-WIS2008 wurde für eine effiziente und zuverlässige Bahninspektion hochwertiger Materialien wie Papier, Folie, Metall und Vlies entwickelt und dient unter anderem zur Defektstellensuche sowie zur Beschichtungskontrolle. Hierbei handelt es sich um ein modulares Bahninspektionssystem auf Grundlage neuester Kamera-, Übertragungs- und Beleuchtungstechnologien. Damit sind alle Inspektionsaufgaben, rund um Ihre Produktion- und/oder Weiterverarbeitungskette möglich.

Je nach Aufgabenstellung stellt MRP die verschiedensten Aufbauten und Systemstrukturen zur Verfügung – ausgewählt und angepasst genau auf Ihre Anforderung zur Aufgabenlösung. Das MRP Bahninspektionssystem MRP-WIS2008 kann hinsichtlich Bahnbreite und Bahngeschwindigkeit technisch und wirtschaftlich einfach an nahezu jede Produktionsanlage angepasst werden.

Systemstruktur

Abhängig vom Produkt und den zu inspizierenden Defektstellen kommen unterschiedliche Grundsysteme/Aufbauvarianten zum Einsatz. MRP unterscheidet hierbei:

- Transmissions-Inspektion
- Remissions-Inspektion
- Transmissions- und Remissions-Inspektion



In den Aufbauarten sind Beleuchtungsanordnungen für Hell- und Dunkelfeld möglich.

Zur Bildaufnahme werden in der Regel Zeilenkameras mit den Auflösungen 2048 oder 4096 oder 8192 Bildpunkten eingesetzt. Für die Beleuchtung stehen Apertur-Leuchtstoffröhren, UV-Leuchtstoffröhren oder heute meist LED Leuchten mit unterschiedlichen Wellen-längen (Weißlicht, Blaulicht, Rotlicht oder Infrarot) zur Verfügung.

Die Zeilenkameras sind mittels GBit-Ethernet mit dem Kamerarechner verbunden. Dieser detektiert und klassifiziert die Defektstellen aus den übertragenen Bildinformationen. Im Leitrechner werden die Defektstellen angezeigt und nach Kundenspezifikation archiviert. Servicefunktionen und Parametrierungen sind hier möglich.

Eine automatische Regelung der Lichtintensität ermöglicht die gleich bleibende Inspektionsleistung unabhängig von der Alterung der Lampen, von Staubanfall und Verschmutzung oder von Veränderungen der Opazität des Produktes, z.B. bei Sortenwechsel.

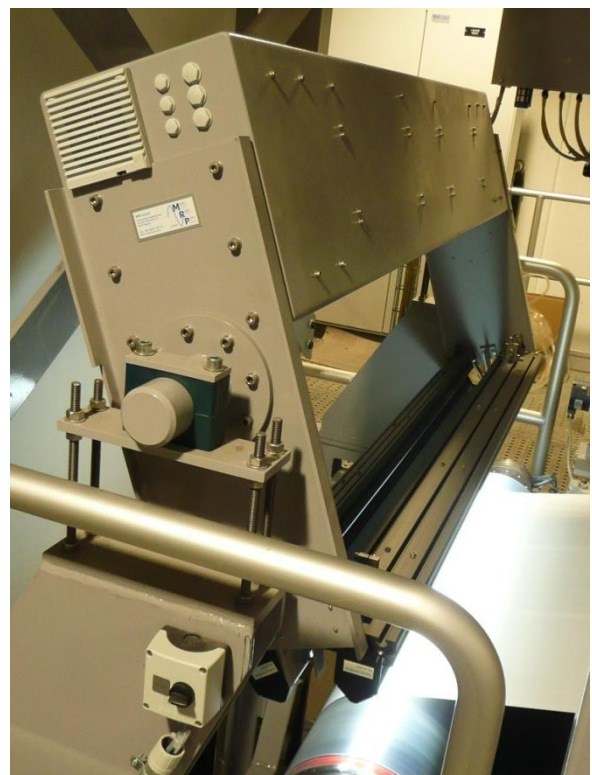
Die Defektstellen können bei Bedarf stirnseitig durch ein Etikettiergerät oder einen Drucker markiert werden. Alternativ oder zusätzlich kann eine Übertragung der Defektstellen an eine Weiterverarbeitungsmaschine (z.B. Umroller) ist ebenfalls möglich. Somit können sogenannte Zielhaltesysteme realisiert werden.

MRP-WIS2008 ist modular aufgebaut und lässt sich als Client/Server-Struktur installieren. Damit sind mehrere Bedienstationen möglich. Auch ist der Fernzugriff von jedem Internet-Arbeitsplatz möglich.

In unserem Labor führen wir gerne eine kostenlose Musteruntersuchung mit Protokollierung an Ihren Defektstellen durch. Diese Machbarkeitsanalyse ist Grundlage der Funktionsgarantie für die später installierte Inspektionsanlage.

In den Durchlichtsystemen ist eine Formationsmessung nach den Vorgaben des Zellchemingverbandes implementiert.

Nebenstehende Bilder zeigen typische Installationen von MRP-WIS2008 Systemen.



Fordern Sie uns!